

Microsoft ebnet Unternehmen den Weg in die Welt von "Mobile first, Cloud first"

Microsoft ebnet Unternehmen den Weg in die Welt von "Mobile first, Cloud first" - Weitere Infrastruktur- und Plattform-Services machen Cloud- und Mobility-Lösungen für Entwickler, IT-Professionals und Anwender noch leichter zugänglich. - Houston/Unterschleißheim, 12. Mai 2014. Auf der TechEd North America 2014 in Houston, Texas präsentierte Microsoft heute eine Vielzahl neuer Services, Produkte und Partnerschaften, die IT-Professionals, Entwicklern und Anwendern dabei unterstützen, dass Daten und Anwendungen über das Netz von jedem Gerät aus erreichbar sind, bei höchstem Datenschutz und Sicherheit und für höchstmögliche Produktivität: "Mobile first, Cloud first." - Mobilität und Cloud sind erfolgsentscheidend für die Zukunft von Unternehmen, meinte Brad Anderson, Corporate Vice President für Cloud - Enterprise bei Microsoft, in seiner Keynote auf der heute beginnenden TechEd 2014. "Für IT-Professionals und Entwickler hat diese Zukunft heute schon begonnen. Unsere innovativen Lösungen für die Cloud, für mobile Produktivität sowie unsere Entwicklerwerkzeuge helfen ihnen dabei, das enorme Potenzial von Cloud Computing für sich zu heben." - Kai Göttmann, Direktor des Geschäftsbereichs Server, Tools & Cloud Business (STB) bei Microsoft Deutschland: "Wir bieten unseren Unternehmenskunden die Option einer hybriden Cloud, die alle Vorteile des Cloud Computings mit den Vorteilen der On-Premise-IT verbindet. Solche hybriden Cloud-Umgebungen aufzusetzen, ist für Unternehmen mittlerweile sehr einfach geworden - unter Einhaltung aller wichtigen Aspekte wie Datenschutz, Sicherheit und Integrierbarkeit in die bestehende Unternehmens-IT. Diese Einfachheit wird die Verbreitung der Cloud in den kommenden Jahren sehr beschleunigen." - Hybrid Cloud: Das Tor zu "Cloud-First" - Einer aktuellen Studie von Gartner zufolge wird etwa die Hälfte aller Großunternehmen bis Ende 2017 auf Hybrid Cloud-Umgebungen setzen. Um sein Versprechen einzulösen, seinen Kunden jeweils das Beste beider Welten zu bieten und ihnen den schnellsten Weg in die hybride Cloud zu ebnet, kündigte Microsoft auf der TechEd folgende Neuheiten an: - Verbindung von Private und Hybrid Cloud: Das ab heute verfügbare Microsoft Azure ExpressRoute ermöglicht es, Private Cloud-Verbindungen zwischen Azure und On-Premise-Umgebungen aufzubauen. Über Allianzen unter anderem mit AT&T, BT, Equinix, Level 3, TelecityGroup, Verizon und Zadara Storage, stellt ExpressRoute damit neue Optionen für den einfachen Einstieg in die Cloud dar, mit schnellerer Geschwindigkeit, größerer Sicherheit und Zuverlässigkeit sowie einer geringeren Latenz bei der Bereitstellung von Cloud Services. - Vereinfachte Cloud-Speicherung: Microsoft Azure Files, ab heute als Preview verfügbar, vereinfachen die Cloud-Speicherung und ermöglichen das File Sharing einzelner Dateien in multiplen virtuellen Maschinen aus. Das unterstützt Kunden dabei, Zeit und Geld bei der Speicherung von Daten in der Cloud zu sparen. - Performance auf Enterprise-Niveau: Microsoft kündigte die Verfügbarkeit von rechenintensiven Virtual Machines, In-Region und Cross-Region-Virtual Networking-Verbindungen sowie reservierter IP-Adressen an. Zusammen unterstützen diese Neuerungen Kunden beim Planen, Ausrollen und Managen global angelegter Services. - API-Management: Als Preview ebenfalls ab heute verfügbar, verbessert Azure API Management das Teilen abteilungsübergreifender Informationen und schafft neue Geschäftsmodelle durch zugängliche APIs in der Cloud. - Schutz von Cloud-Investitionen - Für einen Teil der Unternehmens-Infrastruktur in die Cloud migrieren möchte, muss seine Daten sowohl On-Premise als auch in der Cloud optimal schützen. Im Zuge unserer "Corporate Technical Responsibility" treiben wir Debatten - und Standards - zu Datenschutz, Sicherheit, Zugänglichkeit und Transparenz und die Unterstützung aller gängigen europäischen Sicherheitsvorschriften (ISO, BSI etc.) auch weiterhin voran. Aktuell hat Microsoft folgende Neuheiten angekündigt: - Erweitertes Disaster Recovery: Verfügbar als Preview ab kommendem Monat, erweitert Microsoft Azure Site Recovery - früher Hyper-V Recovery Manager - das kosteneffiziente Disaster Recovery in die Cloud. Mit den neuen Tools lassen sich virtuelle Maschinen und Dienste in Azure im Falle eines Ausfalls des primären Rechenzentrums einfach replizieren und wiederherstellen. - Erweiterte Anti-Malware: Microsoft Anti-Malware für Azure, ebenfalls als Preview verfügbar, bietet Kunden die Möglichkeit, Anti-Malware-Agenten sowohl auf Cloud-Services als auch auf Virtual Machines zu installieren. Zusätzlich kündigte Microsoft eine gemeinsame Lösung mit TrendMicro, Marktführer für Cloud-Sicherheit, an, mit der Antiviren-Technologien in Azure Virtual Machines integriert werden können. - Verbesserte Verschlüsselungstechnologien: Im Juli wird Microsoft mit der Auslieferung der neuen Verschlüsselungstechnologien für Geschäftskunden von Office 365 beginnen. Unter dem Codenamen "Fort Knox" stellt diese Technik sicher, dass jede in SharePoint Online und OneDrive für Business gespeicherte Datei mit einem eigenen Schlüssel kodiert sein wird. - Erweiterte Data Loss Prevention (DLP): Mehr Schutz vor Datenverlust bietet Microsoft Exchange-Kunden ab Juni. Dann werden auch in SharePoint Online und OneDrive für Business gespeicherte Dokumente in die DLP (Data Loss Prevention)-Services einbezogen. Dieser Service steht allen E3-Unternehmenskunden von Office 365 zur Verfügung. - Turbo für Mobile First-Produktivität - Für das Management mobiler Geräte hat Microsoft kürzlich die Enterprise Mobility Suite (EMS) angekündigt. Diese gibt Unternehmen - Anwendern, der IT und den Entwicklern - die Plattform und die Werkzeuge an die Hand, um alle Anforderungen und Szenarien, die Unternehmen in Punkto Mobilität haben, zu bedienen: Allen voran Datenschutz und Sicherheit und weit über Mobile Device Management (MDM) und "Bring Your Own Device" (BYOD) hinaus. - Die EMS ist mit Windows Intune, Microsoft Azure Active Directory Premium sowie den Microsoft Azure Rights Management Services eine umfassende Sammlung von Cloud Services für das Managen von Zugangsrechten, Identitäten, mobilen Geräten und Anwendungen sowie den Schutz mobil verfügbarer Firmendaten. Auf der TechEd hat Microsoft neue Funktionen für die EMS angekündigt: - Office Mobile App Management mit Windows Intune: Demnächst werden Windows Intune und Office 365 verbesserten Schutz für die Office-Anwendungen auf dem iPad, dem iPhone sowie Android-Smartphones bieten. Das schließt die mobilen Versionen von Word, PowerPoint, Excel und Outlook Web Access ein. Als Teil der Enterprise Mobility Suite wird Intune zudem Funktionen für die Verwaltung bereits existierender Business-Anwendungen für iOS- und Android-Geräte enthalten. - Microsoft Azure RemoteApp: Die als Preview bereits verfügbare Azure RemoteApp hilft Unternehmen, ihren mobilen Mitarbeitern Zugriff auf Windows-Anwendungen über eine Vielzahl von Geräten zu gewähren. Die Kombination der mächtigen Remote Desktop Services mit der Skalierbarkeit und Kosteneffizienz von Microsoft Azure wird Anwender dabei unterstützen, von überall und jederzeit produktiv zu sein. Die Unternehmens-IT ist damit zudem in der Lage, leicht zu skalieren und die Bedürfnisse ihrer Anwender nach Performance und Verfügbarkeit zu erfüllen. - Neue Tools für Windows-Entwickler - Bereits auf der Build-Konferenz Anfang April zeigte sich gerade auch aus Entwickler-Sicht, dass mit der Microsoft-Plattform mit Cross-Plattform-Technologien, Services und Tools die umfangreichste, offenste und effizienteste Plattform für die Entwicklung für die Cloud zur Verfügung steht. Infrastruktur und Plattform Services wachsen zusammen, Entwickler und IT-Professionals arbeiten in einer Cloud-Umgebung. Nun folgen eine ganze Reihe von Updates für einzelne Tools und Frameworks, die die Erstellung von Cloud- und mobilen Unternehmensanwendungen weiter erleichtern: - Cloud optimiertes .NET: Microsoft präsentierte auf der TechEd eine Preview der nächsten Version von ASP.NET vNext. Das optimierte Framework gibt Entwicklern die Möglichkeit, Cloud und Server-Arbeitsbelastungen mit maximaler Agilität und Performance zu optimieren. ASP.NET wird der neue Microsoft-Beitrag für die .NET-Foundation als Open Source-Projekt sein. - Microsoft bringt die Entwicklung mobiler Anwendungen voran: Das Unternehmen kündigte die Preview neuer Visual Studio-Funktionen für die Apache Cordova-Plattform an. Diese Erweiterungen erlauben Entwicklern das einfache Erstellen von hybriden Multi-Device-Anwendungen auf Basis von HTML und JavaScript. Visual Studio-Entwickler können nun sowohl native Anwendungen für Windows, iOS und Android mit .NET und Xamarin oder hybride Anwendungen mit Apache Cordova entwickeln. Microsoft veröffentlichte außerdem Visual Studio 2013 Update 2 RTM, das die Programmierung neuer universeller Apps für alle Windows-Plattformen unterstützt. - Enterprise Agility: Microsoft präsentierte heute die Erweiterung für Visual Studio Online, das Cloud-basierte Application Lifecycle Management-System. Eine Reihe von APIs und Schnittstellen für die Integration von 3rd-Party-Angeboten erleichtert die Einführung von Visual Studio Online, ohne dass Unternehmen auf Werkzeuge verzichten müssen, denen sie bereits heute vertrauen. - Weitere Informationen zur TechEd North America, die Keynote von Brad Anderson sowie die offizielle Eröffnungspressekonferenz on demand und einen Überblick über die einzelnen Sessions finden Sie hier sowie im US-Newsroom. - Lesen Sie dazu auch den aktuellen Blog Post von Brad Anderson: "TechEd 2014: Moving customers forward in a mobile-first, cloud-first world" - Microsoft Deutschland GmbH - Die Microsoft Deutschland GmbH ist die 1983 gegründete Tochtergesellschaft der Microsoft Corporation/Redmond, U.S.A., des weltweit führenden Herstellers von Standardsoftware, Services und Lösungen mit 77,85 Mrd. US-Dollar Umsatz (Geschäftsjahr 2013; 30. Juni 2013). Der operative Gewinn im Fiskaljahr 2013 betrug 26,76 Mrd. US-Dollar. Neben der Firmenzentrale in Unterschleißheim bei München ist die Microsoft Deutschland GmbH bundesweit mit sechs Regionalbüros vertreten und

beschäftigt rund 2.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Im Verbund mit rund 36.500 Partnerunternehmen betreut sie Firmen aller Branchen und Größen. Das Advanced Technology Labs Europe (ATLE) in München hat Forschungsschwerpunkte in IT-Sicherheit, Datenschutz, Mobilität, mobile Anwendungen und Web-Services.
Ansprechpartner Microsoft
Barbara Steiger
Communications Manager Cloud, Entwicklungsplattform und Innovation

Ansprechpartner PR-Agentur FAKTOR 3 AG
Jens Schleife
Kattunbleiche 35
D-22041 Hamburg
Tel.: 040 - 67 94 46-6127
Fax: 0 40 - 67 94 46-11
j.schleife@faktor3.de

Pressekontakt

Microsoft

85716 Unterschleißheim

Firmenkontakt

Microsoft

85716 Unterschleißheim

Founded in 1975, Microsoft (Nasdaq "MSFT") is the worldwide leader in software, services and solutions that help people and businesses realize their full potential. MS-DOS, Windows, Windows 3.0, Windows 95, Windows 98, .NET, Office XP, Windows XP and Windows Server are registered trademarks of Microsoft Corporation.